

Rezensionen von Buchtips.net

Kady Cross: Das Mädchen mit dem Flammenherz

Buchinfos

Verlag: [Wilhelm Heyne Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Science Fiction](#)
ISBN-13: 978-3-453-53432-2 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,26 Euro (Stand: 22. August 2025)

Finley Jayne ist eine sehr interessante Heldin. War sie eben noch in London, ende des 19ten Jahrhunderts tätig, so reist sie nun gemeinsam mit Griffin, Emily und Sam, in einem Luftschiff nach New York. Jasper wurde vom Gangster Reno Dalton entführt und nach Amerika verschleppt. Gleichzeitig steht er aber auf der Fahndungsliste, weil er einen Mord begangen haben soll. Jasper soll in Daltons Gewalt ein Gerät wiederbeschaffen, mit dem er das weltgrösste Verbrechen begehen kann. Als Druckmittel gegen Jasper hat Reno Dalton Jaspers Freundin Mei in der Hand und bedroht diese mit dem Tod, wenn Jasper nicht spurt. Finley Jane kann sich in der Umgebung von Dalton festsetzen und findet dadurch heraus, was mit der Maschine in Gang gesetzt werden soll, die Jasper ihm wiederbeschaffen soll.

Damit ist die Handlung relativ schnell und mit wenigen Worten erklärt. Ein Vorteil wäre es, beide Bücher, DAS MÄDCHEN MIT DEM STAHLKORSETT und DAS MÄDCHEN MIT DEM FLAMMENHERZ, hintereinander zu lesen. DAS MÄDCHEN MIT DEM FLAMMENHERZ setzt genau dort die Ereignisse fort, wo DAS MÄDCHEN MIT DEM STAHLKORSETT aufhörte. Kathryn Smith, Kady Cross ist nur ein Pseudonym, versteht es gekonnt, ihre fünf Hauptpersonen zu beschreiben und die Leser an ihrem Leben zu beteiligen. Mit Finley Jayne steht vor uns eine Heldin, die ihren Weg geht. Auch wenn er manchmal nicht geradlinig ist und nicht erkannt wird, wohin er führt. In jedem Fall versteht Finley es, sich durchzusetzen. Sie vertraut auf sich und ihre Freunde.

Im Roman werden wieder sehr viele Steampunk-Elemente eingebaut, die die Szenerie noch stimmiger erscheinen lassen. Dadurch, dass erst sehr spät erwähnt wird, was es mit der Maschine hinter der alle her sind, auf sich hat, wird die Spannung lange gehalten und die Fantasie des Lesers angeregt. Um sich gegen ihre Gegner durchzusetzen, stehen den fünf Freunden fantastische mechanische Gerätschaften zur Verfügung. Die Autorin versteht es, nicht nur Spannung, sondern auch eine gewisse dezente Romantik einzubauen, die gepaart mit der rasanten Handlung für ein wenig Ruhe und Abwechslung sorgt. Daher sorgen nicht nur die Kampfszenen für Spannung, sondern auch die romantischen Gefühle zwischen Griffin und Finley sowie Emily und Sam. Ihre Handlungsträger sind mit viel Liebe in allen Einzelheiten beschrieben. So ist Finley nach aussen nicht nur ein starkes, durchsetzungsfähiges Mädchen, sondern gefühlsmässig leicht verletzbar.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[12. Juni 2013]